

## »Tag der Orientierung« Vom Evangelium her gedacht



Peter Hahne

Der Diplom-Theologe ist als Urgestein des ZDF bekannt. Er war langjähriger Moderator und Redakteur des »heute journal« und der Hauptnachrichtensendung »heute«, Moderator des ZDF-Sonntagstalks »Peter Hahne« und des Politmagazins »Berlin direkt«, stv. Leiter des ZDF-Hauptstadtstudios Berlin und erfolgreicher Bestsellerautor mit Millionenaufgabe. »Klare Kante statt Kuscheljournalismus«, so charakterisierte der Berliner Tagesspiegel den ZDF-Moderator Peter Hahne zu dessen Abschied vor sieben Jahren. Klartext kann man auch am Samstag auf der LaHö erwarten, wenn der prominente und profilierte Polit-Korrespondent über die aktuelle Lage in Deutschland aus christlicher Sicht spricht.

Ende Februar wird sein neues Buch »Ist das euer Ernst?!: Aufstand gegen Idiotie und Ideologie« erscheinen.



## »Tag der Orientierung« Vom Evangelium her gedacht

### Wir bitten um Anmeldung

Mit Mittagessen und Kaffeetrinken 30 Euro.

### Anfahrt



Langensteinbacher Höhe  
Bibelkonferenzzentrum e.V.  
Titusweg 5 · 76307 Karlsbad  
Telefon 07202 702-0  
Telefax 07202 702-503  
anmeldung@lahoe.de · www.lahoe.de

Mit der Bibel ins Leben.  
Bibelkonferenzzentrum Langensteinbacher Höhe

# LAHÖ

## Tag der Orientierung 2024



Samstag, 13. April

## »Tag der Orientierung« Vom Evangelium her gedacht

Ohne Orientierung ist man verloren, findet seinen Weg nicht, weiß nicht, wo man steht und wo es hingeht. Unsere Zeit leidet zunehmend unter Orientierungslosigkeit. Ohne tragende Wertmaßstäbe hat man den Kompass verloren und wird von jedem Meinungs- und Medienwind umhergetrieben. Bei wem finden wir bessere Orientierung und Licht als bei Gott, dem Vater des Lichtes?

**Peter Hahne, Johannes Holmer, Prof. Dr. Stephan Holthaus und Hartmut Jaeger** werden am Tag der Orientierung von der Bibel her Strömungen, Tendenzen und Entwicklungen in Politik und Gesellschaft beleuchten und so unseren inneren Kompass neu justieren und auf Jesus eichen.

Herzlich willkommen!

### Tagesablauf

- |           |   |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Prof. Dr. Stephan Holthaus<br>Wut, Identitätskrise, Erschöpfung:<br>Aktuelle Trends in turbulenten Zeiten |
| 11.15 Uhr | Johannes Holmer<br>Danken statt Klagen  |
| 12.00 Uhr | Mittagessen   |
| 13.30 Uhr | Hartmut Jaeger<br>Leid – warum? Die rätselhafteste Frage<br>unseres Seins vom Evangelium her<br>gedacht   |
| 14.30 Uhr | Kaffeetrinken   |
| 15.30 Uhr | Peter Hahne<br>»Weck die tote Christenheit ...«   |

## »Tag der Orientierung« Vom Evangelium her gedacht

### Referenten



Hartmut Jaeger

Der gebürtige Wuppertaler ist seit 1981 mit Annette verheiratet, hat drei erwachsene Töchter und fünf Enkelkinder. Er absolvierte ein Studium der Naturwissenschaften für das Lehramt. Als ausgebildeter Lehrer begann er 1986 bei der Christlichen Verlagsgesellschaft mbH in Dillenburg, einem Werk der Freien Brüdergemeinden, um Unterrichtsmaterial für Kindergottesdienste zu erarbeiten. Seit 2000 ist er deren Geschäftsführer und seit 2001 Leiter der 29 Christlichen Bücherstuben. Als Redaktionsleiter ist er für das Magazin »Das Wort für heute« verantwortlich. Neben dem Vorsitz im Verein »Bibelhilfe« engagiert er sich u. a. seit 2012 ehrenamtlich als Geschäftsführer der Deutschen Evangelistenkonferenz. Als Redner ist er bei ERF Plus, bei Bible Broadcasting Network, beim »Mitternachtsruf« und DWG Radio zu hören. Seit 1979 ist er als Referent und Evangelist der Barmer Zeltmission für Glaubensfragen in Deutschland unterwegs, Herausgeber und Autor mehrerer Bücher.



## »Tag der Orientierung« Vom Evangelium her gedacht



Johannes Holmer

Pastor der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland. Seit mehr als 25 Jahren in der Kirchengemeinde Bülow.

Stv. Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Nachrichtenagentur IDEA. Buchautor, u. a., zusammen mit seiner Frau Eva-Maria Holmer, über das Sterben seiner 28-jährigen Tochter Lydia (»Ich weiß, dass Gottes Plan perfekt ist«).

Als Sohn von Pastor Uwe Holmer, der Erich und Margot Honecker 1990 einige Wochen bei sich zuhause im Pfarrhaus aufgenommen hat, ist Johannes Holmer mit seiner Ost-Sozialisation und seinen Erfahrungen in einer Meinungs- und Gesinnungsdiktatur ein besonders geschärfter Blick auf Entwicklungen und Strömungen in Gesellschaft und Politik gegeben.



Prof. Dr. Stephan Holthaus

Professor für Christliche Ethik und Apologetik mit Schwerpunkt Wirtschaftsethik und Rektor an der Freien Theologischen Hochschule Gießen (FTH). Er studierte ev. Theologie in Gießen, Marburg und Leuven (Belgien), wo er auch in Kirchengeschichte promovierte. Von 1992–1995 lehrte er Kirchengeschichte an der Bibelschule Brake, von 1995–2005 an der heutigen FTH. Von 2006 bis 2015 war Holthaus Direktor des Instituts für Ethik und Werte. An der TH Mittelhessen war er von 2008 bis 2013 Lehrbeauftragter für Wirtschaftsethik. Seit 2010 ist Holthaus Mitglied des Hauptvorstandes der Deutschen Evangelischen Allianz. 2018 wurde er zum Vorsitzenden der Konferenz Bibeltreuer Ausbildungsstätten gewählt. Stephan Holthaus ist Autor zahlreicher Bücher und Veröffentlichungen.